

N RZ/WAZ

WAZ 18.06.2013

Ein Freund der Armen und Hoffnungslosen

Pater van Doorn verstarb am Samstag



Pater van Doorn

FOTO: PRIVAT

Hamborn. Am Samstagmittag, 15. Juni 2013, verstarb im St.-Johannes-Hospital der Abtei-Pater Rainer van Doorn.

Er wurde 1934 in Dinther in den Niederlanden geboren. Im Jahre 1951 trat er als Novize in die Abtei Berne ein, von wo aus er ins schwäbische Kloster Rot an der Rot wechselte. Als 1959 die Roter Prämonstratenser nach Hamborn verlegt wurden, wurde Pater Rainer zum Kaplan von St. Johann, wechselte zwischen Hamborn und der Pfarrei Haslach /Österreich, um – auf Anraten des damaligen Abtes – Menschen „im Wald und in der Industrie“ kennen zu lernen.

Im Jahre 1975 wurde er Pfarrer an St. Franziskus auf dem Ostacker. Für 38 Jahre seines Wirkens dort erhielten er und seine treue Haushälterin Christel Plöderl für ihr Engagement an Armen, Obdachlosen und Benachteiligten das Bundesverdienstkreuz. Voraussichtlich wird der Pater am Freitagnachmittag in St. Franziskus aufgebahrt werden, so dass die Bevölkerung von ihm Abschied nehmen kann. Das Seelenamt findet am Samstag, 22. Juni (10 Uhr) in der Abteikirche statt. Die Beisetzung im Kreuzgang der Abtei folgt. CwB